



Das ist eines von den behinderten Kindern,
11 Jahre alt,
bis jetzt versteckt in der Hütte
und - nach anfänglichen Schwierigkeiten - überglücklich,
unter andern Kindern zu sein
und lernen zu dürfen.

Arenberg, den 26.10.2017

Liebe Bolivienfreunde in St. Hubertus,

mit und aus einem Herzen voller Dankbarkeit kommt dieser Gruß heute zu Ihnen, der Ihnen nicht nur meine und unsere Überraschung, Freude und Bewunderung für das überwältigende Ergebnis des Bazars ausdrücken soll, sondern auch für Ihren persönlichen Einsatz, für Ihr Engagement für unsere Armen. Ja, wir waren einfach überwältigt und zu dem großen DANKE kommt ein kräftiges Gebet für Sie und Ihre Familien von uns allen - auch von unsern bolivianischen Schwestern mit „ihren“ Kindern.

Wir sind so glücklich über diesen „Durchbruch“, dass die Eltern es endlich begriffen haben, dass behinderte Kinder keine Strafe für eine verborgene Schuld sind und daher versteckt werden müssen. Da es in der Zwei-Millionen-Stadt keine andere Möglichkeit für diese Kinder gibt, haben wir viele Anmeldungen, können im Augenblick aber nicht so viele Kinder nehmen, weil einfach noch kein Platz da ist. Die Lehrer und auch Schüler kommen abends zusammen und bereiten mit viel Geschick Material für den Unterricht vor. Die Schwestern schreiben, man könne sich nicht vorstellen, wie die Kinder nach ein paar Wochen „aufblühen“. Sie waren ja in den meist fensterlosen Hütten versteckt und zunächst scheu und auch misstrauisch. Manche auch der größeren Kinder werden auf dem Rücken ihrer Eltern zur Schule gebracht oder evtl. bei „reicheren“ Familien in einer Schubkarre. Nun können sie einen Rollstuhl bekommen! Im Namen von ihnen allen und auch von uns ein ganz, ganz herzliches DANKESCHÖN!

Unser Dank gilt Ihnen allen, einem jeden von Ihnen, der irgendwie zum Gelingen des Bazars beigetragen hat, und ich hoffe von Herzen, dass das altbekannte „denn die Freude, die wir geben, kehrt ins eigne Herz zurück“, sich auch an Ihnen bewahrheitet.
GOTTES SEGEN UND SCHUTZ Ihnen und Ihren Familien für jeden Tag und immer wieder ein großes GRACIAS.

Mit dankbaren und herzlichen Grüßen, auch von Schw.M.Scholastika - und uns allen hier und in Bolivien

Ihre Schw.M.Christa